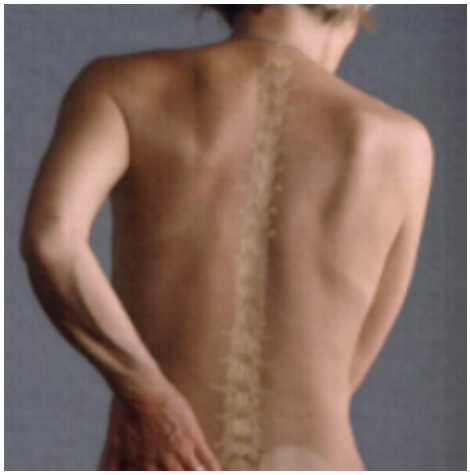

Konzept der Klinik Dr. Römer zur Behandlung chronischer Rückenschmerzen

Chronische Rückenschmerzen sind ein weit verbreitetes Syndrom unserer Zeit. Es ist der häufigste Grund für eine frühzeitige Berentung und verursacht Kosten in Milliardenhöhe (bis zu 17 Milliarden Euro jährlich, davon sind zirka 5 Milliarden Behandlungskosten).

Bei der Chronifizierung von Schmerzzuständen spielen psychosoziale Faktoren eine wesentliche Rolle. Der Krankheitsverlauf wird durch komplexe kognitive Prozesse, der Krankheitsbewertung und dem dadurch bedingten Verhalten bestimmt.

In unserem multimodalen Behandlungs-konzept gehen wir auf die Komponenten des komplexen Syndroms und deren Wechsel-wirkung ein.

Die Ziele der Therapie sind, möglichst frühzeitig eine Chronifizierung zu verhindern und eine subjektive Verbesserung der Beschwerden und der Befindlichkeit des Patienten zu erreichen.

In unserem Behandlungkonzept gehen wir spezialisiert auf Schmerzzustände ein, die von einer depressiver Verstimmung begleitet und durch diese mitbedingt werden. Dabei werden auch transkulturelle Unterschiede des Schmerzerlebens berücksichtigt.

ICD-10 Diagnosen:

F32,F33,F43.2,F44,F45,F48,F60,M54,M50-51,G44.2,

Behandlungsablauf:

Nach einer ausführlichen fächerübergreifenden medizinischen und psychologischen Diagnostik wird ein individuelles Behandlungskonzept erarbeitet.

Dieses auf die jeweiligen Erfordernisse des Patienten abgestimmte Therapieprogramm setzt sich aus folgenden Bausteinen zusammen:

Multimodales Therapiekonzept

- **Psychotherapie** (analytisch-tiefenpsychologisch und/oder verhaltenstherapeutisch fundiert) im Einzel- und bevorzugt im Gruppensetting (Schmerzpsychotherapiegruppe)
- **Entspannungsverfahren**
  progressive Muskelrelaxation nach Jakobson, Autogenes Training, Atementspannungstherapie, Schlafgruppe bei Schlafstörung
- **Medikamentöse Therapie**

- **Psychoedukation**
  Information des Patienten über Mechanismen der Krankheitsentstehung und der Therapieansätze
- **Körpertherapien**
  Konzentrative Bewegungstherapie(KBT), Bioenergetikgruppe verbunden mit Kräftigungsübung, Rhythmik(Tanztherapie)
- **Physiotherapie**
  allgemeine Rückengymnastik, spezielle Rückengruppe nach KBT-Konzept, Manualtherapie und Massage, Sportgymnastik, Terraintraining, Schwimmen in den Thermalbädern der Umgebung, Radfahren, geführte Wanderungen
- **Balneophysikalische Anwendungen** Nemectrodyn, Fango, medizinische Bäder, heisse Rolle, Unterwassermassage, Kneipp´sche Anwendungen
- **Musiktherapie**
  rezeptive und aktive Verfahren der Musiktherapie auch in Kombination mit aktivierenden Verfahren (Perkussion) und Entspannungsverfahren
- **Kunsttherapie**
  Gestaltungstherapie mit unterschiedlichen Methoden wie Malen, Tonen und Speckstein
- **Ergo- und Arbeitstherapie**
  Tätigkeiten zur Förderung der kreativen und motorischen Fähigkeiten mit Verbesserung der Ausdauer, Leistungsfähigkeit und Motivation (Aktivierung)
- **Pflege**
  durch erfahrene Diakonissen des Aidlinger Mutterhauses und freie Schwestern
- **Natur- und Tiertherapie**
  Eine Besonderheit unseres Hauses ist der nahe Kontakt zur Natur und zu den Tieren, die sich im Klinikgelände frei bewegen. Die Atmosphäre bei Garten- und Tiertherapie lässt eine Verbundenheit mit unseren elementaren Grundlagen erleben.

Einweisungsmodus als
-Akutpatient nach § 39 SGB V
-Rehapatient § 40 SGB V oder über BfA
-Privatpatient
-Schmerzpatient nach Vorstellung im Calwer Schmerzzentrum.

Zur weiteren Information stehen wir ihnen gerne zur Verfügung

Klinik Dr. Römer

Fachklinik für Psychosomatik, Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin
-Akutkrankenhaus mit Reha-Abteilung-

Altburgerweg 2
75365 Calw Hirsau .
Tel 07051-5880, Fax 07051-588255
www.klinik-dr-roemer.de
info@klinik-dr-roemer.de

Klinikleitung:
Dr. med. Hans Bernhard Römer,
Facharzt für Nervenheilkunde, Psychiatrie und Psychotherapie